

Beschluss des Stadtrats

- öffentlich -

Haushaltsvollzug 2006

- I. 1. Die in der Liste der Haushaltsplanvermerke aufgeführten Deckungs- und Übertragbarkeitsvermerke werden beschlossen (Anlage 1).
2. Der in den Budgetberichten ausgewiesenen Aufteilung in budgetwirksame und nicht budgetwirksame Kosten- und Erlösarten wird zugestimmt.
3. Das Finanzreferat wird ermächtigt, die internen Leistungsverrechnungen (einschl. Verwaltungskostenerstattungen) an die Änderungen anzupassen, die sich aus den Haushaltsberatungen für das Jahr 2006 ergeben. Abweichungen von den Planwerten in diesem Bereich, die sich im Rahmen des gültigen Leistungskatalogs bewegen, gelten als bewilligt. Das Finanzreferat kann im Einzelfall eine davon abweichende Regelung treffen.
4. Ansatzüberschreitungen bei den Abschreibungen gelten als bewilligt.
5. Der Stadtkämmerer wird ermächtigt,
 - a) für MIP-Maßnahmen bei Bedarf saldoneutrale Mittelabflusskorrekturen vorzunehmen;
 - b) für
 - Umlagen, Beiträge und sonstige Zahlungen, die an öffentlich-rechtliche Körperschaften zu leisten sind und die auf Gesetz oder Satzung beruhen,
 - Zinsen, Tilgung und Rückzahlung von Zuweisungenüber- und außerplanmäßige Mittel zu bewilligen; sie bedürfen keiner Kenntnisnahme durch den Ältestenrat.
 - c) bei zinsverbilligten Krediten von bis zu 2,5 Mio. EUR (im Einzelfall) verbindliche Erklärungen abzugeben;
 - d) bei Bedarf Kassenkredite gemäß Art. 73 Abs. 1 GO in Anspruch zu nehmen;
 - e) über die budgetwirksame oder nicht budgetwirksame Zuordnung der Kosten- und Erlösarten zu entscheiden;
 - f) im Rahmen des Jahresabschlusses über Verbesserungen und Verschlechterungen der Budgets zu entscheiden;

- g) Mittel einzuziehen, wenn bei einer durch die Stadt geförderten Einrichtung weitere Finanzmittel von dritter Seite für die Einrichtung bereitgestellt werden;
 - h) im Haushaltsplan enthaltene Mittel für diejenigen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen (auch freier Träger) einzuziehen, die in den Zuständigkeitsbereich der zusammen mit der Agentur für Arbeit betriebenen Arbeitsgemeinschaft fallen.
6. Die im Finanzplan 2006 eingeplanten Verpflichtungsermächtigungen dürfen, mit Ausnahme der U-Bahn-Ansätze, nur bis zur Hälfte der veranschlagten Gesamtbeträge freigegeben werden; dies gilt auch für die Eigenbetriebe. Hinsichtlich der Freigabe bei den Eigenbetrieben wird das Finanzreferat ermächtigt, im Einzelfall Ausnahmen zuzulassen.
7. Die Mittel für die Rücklagenabwicklung der externen Kostendeckerergebnisse gelten als bewilligt.
8. Zunächst werden für den Haushaltsvollzug 2006 folgende Sperrungen verfügt:
- 8.1 Die Ansätze des Finanzplans für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden, mit Ausnahme der Ansätze für bewegliches Vermögen, gesperrt; es gilt das Freigabeverfahren nach den Allgemeinen Finanzwirtschaftsbestimmungen.
 - 8.2 Bei den Ansätzen der Budgets der Fachämter bleiben zwei Prozent aus dem „budgetwirksamen Ergebnis nach Veränderung“ (vgl. Anlage 2) gesperrt.
 - 8.3 Bei den Ansätzen der Budgets der Querschnittsämter bleiben zwei Prozent aus dem „budgetwirksamen Ergebnis vor ILV“ unter Berücksichtigung der „budgetwirksamen Veränderungen“ (vgl. Anlage 3) gesperrt.
 - 8.4 Bei den plafonierten Einrichtungen werden zwei Prozent aus dem "Plafondbetrag lt. Haushaltsplan 2006" (vgl. Anlage 4) gesperrt.
 - 8.5 Bei den internen Kostendeckern werden zwei Prozent aus den "primären budgetwirksamen Kosten" (ohne pagatorische Zinsen und Abschreibungen; vgl. Anlage 5) gesperrt.

Das Finanzreferat wird ermächtigt, in Einzelfällen Ausnahmen von den Ziffern 8.2 bis 8.5 zuzulassen. Bei weiterhin anhaltender schlechter Finanzsituation ist das Finanzreferat befugt, die Sperrungen in Einzüge umzuwandeln.

Außerdem wird das Finanzreferat beauftragt, die Liste zu Nr. 1, die Zuordnungen gem. Nr. 2 und die Anlagen zu den Nrn. 8.2 bis 8.5 an die Änderungen anzupassen, die sich aus den Haushaltsberatungen für 2006 ergeben.

Die im Zusammenhang mit dem Inkrafttreten des einheitlichen Tarifvertrags für Arbeiterinnen, Arbeiter und Angestellte (TVöD) sich ergebenden haushaltsrechtlichen und – technischen Änderungen konnten in der Haushaltsplanung nicht berücksichtigt werden. Das Finanzreferat wird ermächtigt, im Vollzug des Haushaltsplans 2006 die notwendigen saldoneutralen Änderungen vorzunehmen.

II. Ref. II

Nürnberg, . November 2005

Der Vorsitzende:

Der Referent:

Der Schriftführer:

(Dr. Maly)
Oberbürgermeister

(Köhler)
Stadtkämmerer

Abdruck an:

- a) Ref. I
- b) Ref. I/II-Stab VR
- c) Ref. V
- d) Ref. VI/BAV
- e) Ka
- f) Rpr
- g) Stk
- h) StEB
- i) NüSt
- j) ASN
- k) FSN
- l) NüBad

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Budgetwirksames Ergebnis nach Veränderungen	davon 2%
PE001F1	Ausländerbeirat	31.400	600
PE001F2	Sonstige Kunstpflege	61.200	1.200
PE001F3	Fußballweltmeisterschaft 2006	2.272.550	45.500
PE002F1	Dritter Bürgermeister	116.500	2.300
PE003F1	Direktorium Recht/Sicherheit	17.300	300
PE040F1	Referat IV	-69.100	1.400
PE040F2	Pädagogische Dienste	50.300	1.000
PE050F1	Referat V	165.100	3.300
PE060F1	Referat VI	21.100	400
PE070F1	Referat VII	-900	0
PE080F1	Referat VIII	316.500	6.300
PE080F2	Meistersingerhalle	-496.700	9.900
PE100F1	Rathausfernsprechzentrale	142.600	2.900
PE100F2	Lochgefängnisse	-118.600	2.400
PE105F1	Bürgeramt Nord-Ost-Süd (BANOS)	597.300	11.900
PE130F1	Wahlen	26.800	500
PE230F1	Liegenschaftsamt	-5.880.350	117.600
PE300F1	Versicherungs-/Vermittlungsamt	500	0
PE320F1	Ordnungsamt	329.600	6.600
PE325F1	Umweltamt	104.200	2.100
PE330F1	Einwohneramt	532.200	10.600
PE340F1	Standesamt	53.050	1.100
PE370F1	Feuerwehr	913.400	18.300
PE370F2	Telekommunikationsnetz	62.700	1.300
PE402F1	Amt für berufliche Schulen	3.515.950	70.300
PE403F1	Gymnasien/Real-u.Gesamtschulen	6.209.900	124.200
PE404F1	Amt für Volks- und Förderschulen	6.031.100	120.600
PE410F1	Museen der Stadt Nürnberg	593.700	11.900

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Budgetwirksames Ergebnis nach Veränderungen	davon 2%
PE411F1	Kunsthalle	284.800	5.700
PE412F1	Stadtarchiv	-154.600	3.100
PE415F1	Forstwirtschaftlicher Betrieb	-5.900	100
PE471F1	Musikschule	-847.800	17.000
PE500F1	Sozialamt	2.390.200	47.800
PE502F1	Allgemeiner Sozialdienst	257.000	5.100
PE511F1	Seniorenamt	180.300	3.600
PE520F1	Jugendamt	2.881.720	57.600
PE530F1	Gesundheitsamt	98.800	2.000
PE560F1	Sportservice	101.600	2.000
PE600F1	Bauverwaltungs- und Vergabeamt	121.900	2.400
PE610F1	Stadtplanungsamt	103.600	2.100
PE615F1	Verkehrsplanungsamt	92.300	1.800
PE620F1	Amt für Geoinformation und Bodenordnung	99.200	2.000
PE630F1	Bauordnungsbehörde	61.000	1.200
PE640F1	Hochbauamt	203.500	4.100
PE640F2	Denkmalpflege, Denkmalschutz	252.700	5.100
PE650F1	Tiefbauamt	14.444.400	288.900
PE650F2	Verkehrsüberwachung	524.300	10.500
PE660F1	Gartenbauamt	2.339.750	46.800
PE670F1	Amt für Wohnen und Stadterneuerung	699.300	14.000
PE720F1	Land- und Forstwirtschaft	-100	0
PE750F1	Amt für Wirtschaft	847.100	16.900

Summe:	1.114.300
---------------	------------------

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Budgetwirksames Ergebnis vor ILV (inkl. Veränderungen)	davon 2%
PE001Q1	Bürgermeisteramt	205.600	4.100
PE001Q2	Gemeindevertretung	255.100	5.100
PE004Q1	Frauenbeauftragte	17.400	300
PE005Q1	Gesamtpersonalrat	74.000	1.500
PE010Q1	Referat I	208.000	4.200
PE010Q2	Ref. I/Arbeitssicherheit	5.500	100
PE020Q1	Referat II	170.900	3.400
PE100Q1	Zentrale Dienste	164.400	3.300
PE100Q2	Rathäuser / Ämtergebäude	462.600	9.300
PE100Q3	Historischer Rathaussaal	-78.000	1.600
PE100Q4	Betriebliche Sozialeinrichtungen	-181.900	3.600
PE100Q5	Job-Ticket	-184.800	3.700
PE110Q1	Organisationsamt	82.000	1.600
PE120Q1	Personalamt	176.200	3.500
PE120Q2	Personalabrechnung	102.800	2.100
PE120Q4	Aus- und Fortbildung	70.000	1.400
PE130Q1	Amt für Stadtforschung und Statistik	140.800	2.800
PE140Q1	Rechnungsprüfungsamt	-15.800	300
PE150Q1	Presse- und Informationsamt	109.900	2.200
PE160Q1	Amt für internationale Beziehungen	318.900	6.400
PE200Q1	Stadtkämmerei	70.700	1.400
PE210Q1	Stadtkasse	373.500	7.500
PE220Q1	Steueramt	128.300	2.600
PE300Q1	Rechtsamt	64.500	1.300

Summe:	73.300
---------------	---------------

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Plafondbetrag 2005	davon 2%
PE413P1	Stadtbibliothek	4.634.100	92.700
PE415P1	Tiergarten	726.300	14.500
PE416P1	Amt für Kultur und Freizeit	4.372.404	87.400
PE417P1	Bildungszentrum	3.053.400	61.100

Summe:	255.700
---------------	----------------

Budget-Nr.	Dienststellen/Bezeichnung	Primäre budgetwirksame Kosten (ohne AfA + pag. Zinsen)	davon 2%
PE010K1	Ref./Betriebsärztl. Dienst	321.369	6.400
PE110K1	Informationsverarbeitung	8.994.971	179.900

Summe:	186.300
---------------	----------------